

Einladung

zur Gemeindeversammlung
vom 28. Mai 2018

Am Montag, 28. Mai 2018, 20.00 Uhr, findet im Gemeindesaal Adler die Gemeindeversammlung zur Behandlung folgender Traktanden statt:

Traktandenliste

1. **Kenntnisnahme Jahresbericht 2017**
2. **Rechnung 2017**
 - 2.1. Genehmigung der Rechnungen 2017
 - a) Laufende Rechnung
 - b) Investitionsrechnung
 - c) Bestandesrechnung
 - 2.2. Beschlussfassung über die Verwendung des Ertragsüberschusses der Laufenden Rechnung
3. **Genehmigung der Sonderkredit-Abrechnung für die temporäre Dorfumfahrung**
4. **Bewilligung eines Sonderkredits von CHF 667 300.00 für einen Investitionsbeitrag an den Rollsportpark Schachemättli mit Übertrag (Land) vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen und Landnutzung**
5. **Bewilligung eines Sonderkredits von CHF 390 400.00 für die Erstellung der Parkplatzanlage Schachemättli mit Übertrag (Land) vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen**
6. **Orientierungen, Hinweise**

Die Akten zur Gemeindeversammlung liegen im Gemeindehaus (Büro Zentrale Dienste) zur Einsichtnahme auf.

Der Gemeinderat stellt allen Haushaltungen eine Botschaft zu. Zusätzliche Exemplare können bei den Zentralen Diensten bezogen oder über die Homepage (www.schuepheim.ch) ausgedruckt werden. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können die Details zur Rechnung und die weiteren Unterlagen bei den Zentralen Diensten beziehen oder auch über die Homepage ausdrucken.

Stimmberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer, die bis am 28. Mai 2018 das 18. Altersjahr vollendet und spätestens am 5. Tag vor der Gemeindeversammlung in der Gemeinde Schüpheim den Wohnsitz gesetzlich geregelt haben und nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden.

Die Stimmberechtigten können in das Stimmregister Einsicht nehmen.

Schüpheim, 24. April 2018
Gemeinderat Schüpheim

Editorial

Liebe Stimmbürgerinnen, liebe Stimmbürger

Zum ersten Mal fiel das Thema einer möglichen Verwendung des gemeindeeigenen Areals Schachemättli für eine Rollsportanlage vor just zwei Jahren. Erweitert durch das seit Jahren bestehende Anliegen der jungen Skater ist daraus in der Zwischenzeit ein eindrückliches Gemeinschaftsprojekt für alle Generationen geworden. Nebst dem Freizeitangebot bietet die Realisierung von dorfnahen Parkplätzen für die Bevölkerung eine ideale Nutzung des Grundstückes. Der Gemeinderat legt Ihnen dieses partnerschaftliche und generationenübergreifende Dorfprojekt zwischen privaten Trägern und der öffentlichen Hand ans Herz.

Und wie immer im Frühling ist es auch Zeit, Bilanz zu ziehen über umgesetzte Projekte und den Geldfluss des letzten Jahres. Dank umsichtiger Verwendung der vorhandenen Mittel und einigen Mehrerträgen zeigt sich der Jahresabschluss von erfreulicher Seite. Mit Blick auf die kommenden Herausforderungen in der Gemeinde ist die Treue zur haushälterischen und vorsichtigen Interessenabwägung nach wie vor der Schlüssel zum Erfolg.

Auch bei Halblegislatur fordert die Umsetzung des neuen Modells weitere intensive Achtsamkeit neben dem Tagesgeschäft. Seit dem 1. Mai 2018 ergänzt Willy Schmid, Gemeindegemeinschafter, sein Tätigkeitsfeld mit den Aufgaben des Geschäftsführers. An dieser Stelle danken wir Martin Hug, scheidender Geschäftsführer, herzlich für sein engagiertes Wirken und wünschen Willy Schmid einen guten Auftakt und eine gute Hand im neuen Amt.

Neues wagen, Rückschau halten, Danke sagen: Wir freuen uns, Sie zahlreich an der Gemeindeversammlung im schönen Schüpheim zu begrüssen.

Ihre Christine Bouvard Marty
Gemeindepräsidentin

Kenntnisnahme Jahresbericht 2017

Den Stimmberechtigten sind im Rahmen der politischen Planung (Budget-Gemeindeversammlung) und der politischen Kontrolle und Steuerung (Rechnungs-Gemeindeversammlung) unter anderem auch das Jahresprogramm und der Jahresbericht zur Kenntnisnahme vorzulegen.

Mit dem Jahresbericht gemäss § 11 Abs. 1 Bst. c Gemeindegesetz und Art. 17 Bst. c Gemeindeordnung legt der Gemeinderat Rechenschaft über seine Geschäftstätigkeit im vergangenen Jahr ab. Über die Schwerpunkte des Jahresberichts wird an der Gemeindeversammlung informiert.

Der Jahresbericht kann auf der Gemeindehomepage eingesehen werden.

Zur Kenntnisnahme des Jahresberichts ist keine Beschlussfassung durch die Gemeindeversammlung erforderlich.

Rechnung 2017

Laufende Rechnung

Ertrag	in CHF 26 037 935.19
Aufwand	24 443 970.55

Ertragsüberschuss

1 593 964.64

Die Laufende Rechnung 2017 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1 593 964.64 ab. Dieses Ergebnis übertrifft den budgetierten Ertragsüberschuss von CHF 419 285.00 um CHF 1 174 679.64. Der sehr gute Abschluss ist dank höheren Sondersteuereinnahmen und Gebühren für Amtshandlungen sowie tieferem Aufwand beim Kapitaldienst und einigen Minderaufwendungen zu Stande gekommen. Bei den frei-bestimmbaren Aufwendungen kann über eine gute Ausgabendisziplin berichtet werden.

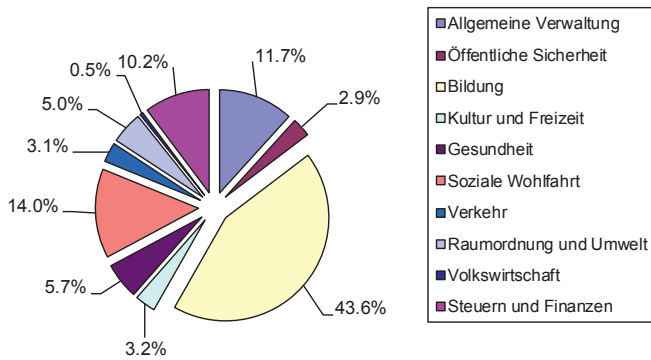
Zusammenzug Laufende Rechnung (Verwaltungsrechnung)

Laufende Rechnung

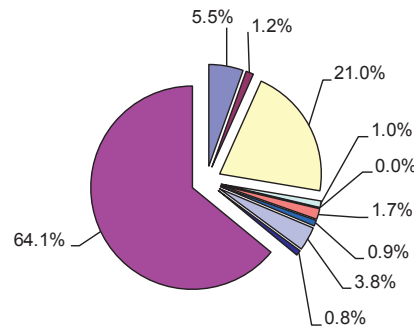
Verwaltungsrechnung Zusammenzug	Rechnung 2017		Voranschlag 2017		Nettoabweichung	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	in CHF	in %
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG Nettoaufwand	2 865 909.37	1 423 610.25	2 964 000	1 366 920	-154 780.88	-9.691%
1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT Nettoaufwand	720 371.45	318 300.65	676 845	267 250	-7 524.20	-1.837%
2 BILDUNG Nettoaufwand	10 650 357.45	5 458 857.82	10 740 645	5 405 520	-143 625.37	-2.692%
3 KULTUR, FREIZEIT Nettoaufwand	792 512.58	270 746.70	775 430	266 400	12 735.88	2.502%
4 GESUNDHEIT Nettoaufwand	1 392 389.00	0.00	1 289 800	0	102 589.00	7.954%
5 SOZIALE WOHLFAHRT Nettoaufwand	3 418 586.02	441 077.91	3 369 580	216 000	-176 071.89	-5.583%
6 VERKEHR Nettoaufwand	751 018.71	242 950.00	820 250	233 700	-78 481.29	-13.380%
7 RAUMORDNUNG UND UMWELT Nettoaufwand	1 227 607.51	986 082.86	1 349 420	1 054 650	-53 245.35	-18.063%
8 VOLKSWIRTSCHAFT Nettoertrag	120 681.85	217 622.85	189 304	217 500	-68 745.00	-243.811%
9 STEUERN UND FINANZEN Nettoertrag	2 504 536.61	16 678 686.15	2 610 750	16 177 369	-607 530.54	-4.478%
Ertragsüberschuss	1 593 964.64		419 285		-1 174 679.64	
Aufwandüberschuss						

(- = Minderaufwand/Mehrertrag)
(+ = Mehraufwand/Minderertrag)

Aufwand



Ertrag



Prozentuale
Aufteilung

Bericht zur Laufenden Rechnung 2017

0 Allgemeine Verwaltung (Abnahme Nettoaufwand CHF 154 780.88)

Inhalte: Gemeindeversammlung, Gemeinderat, Gemeindeverwaltung, Regionales Bauamt, Steueramt Schüpflheim-Flühli, Verwaltungsgebäude, Gemeindesaal

Spezielle Bemerkungen: Neuanpassung Kommunikationssystem (Telefonanlage); Anschaffung Geschäftsverwaltungssoftware (GEVER) im Vorjahr; Mehreinnahmen Gebühren für Amtshandlungen

1 Öffentliche Sicherheit (Abnahme Nettoaufwand CHF 7 524.20)

Inhalte: Kindes- und Erwachsenenschutz, Betreibungsamt, Markt- und Gewerbewesen, Grundbuch, Vermessungs- und Katasterwesen, Bürgerrechtswesen, Feuerwehr, Militär, Zivilschutz

Spezielle Bemerkungen: Spezialfinanzierung Feuerwehr – Aufwandüberschuss durch Zunahme bei Einsatzkosten, Anschaffungen und Abschreibungen

2 Bildung (Abnahme Nettoaufwand CHF 143 625.37)

Inhalte: Kindergarten, Primarschule, Sekundarstufe, Musikschule, Entlebucher Musikschulen, Regionaler Schuldienst, Schulliegenschaften, Schulverwaltung/-leitung, Volksschule übriges, Sonderschulung, Kantonsschule

Spezielle Bemerkungen: Verschiebungen Personalaufwand Volksschule neues Schuljahr 2017/2018; diverse Minderausgaben beim baulichen Unterhalt der Schulliegenschaften; tiefere Kosten Musikschule; Systemwechsel Pädagogisches Medienzentrum

3 Kultur und Freizeit (Zunahme Nettoaufwand CHF 12 735.88)

Inhalte: Kulturförderung, Entlebucherhaus, Massenmedien, Parkanlagen/Wanderwege, Sport

Spezielle Bemerkungen: Sicherheitsholzschlag Eschenwelke Emmenferweg und Sagewald; weniger Unterhaltskosten Sportanlage Moosmättli

4 Gesundheit (Zunahme Nettoaufwand CHF 102 589.00)

Inhalte: Pflegeheim, Krankenpflege, Schulgesundheitsdienst, Lebensmittelkontrolle

Spezielle Bemerkungen: Zunahme Gemeindebeiträge Pflegefinanzierung

5 Soziale Wohlfahrt (Abnahme Nettoaufwand CHF 176 071.89)

Inhalte: AHV, AHV-Zweigstelle, Krankenversicherungen, Ergänzungsleistungen AHV/IV, Familienausgleichskasse, Jugendschutz, Fürsorge, Sozialdienst

Spezielle Bemerkungen: Abnahme Zahlungen an Kanton für individuelle Prämienverbilligungen und für soziale Einrichtungen (SEG); Fallzunahme gesetzliche Fürsorge, aber hohe Rückerstattungen im Berichtsjahr

Kommentar

6 Verkehr (Abnahme Nettoaufwand CHF 78 481.29)

Inhalte: Kantonsstrasse, Gemeindestrassen, Schnee- und Glättebekämpfung, Strassenbeleuchtung, Parkplätze, Regionalverkehr

Spezielle Bemerkungen: Tiefere Betriebskostenbeiträge an Strassengenossenschaften infolge mildem Winter im Jahr 2016

7 Raumordnung und Umwelt (Abnahme Nettoaufwand CHF 53 245.35)

Inhalte: Abwasserbeseitigung, Abfallbeseitigung, Bestattungswesen, Gewässerverbauungen, Naturschutz, übriger Umweltschutz, Raumordnung

Spezielle Bemerkungen: Planungs- und Unterhaltsarbeiten ARA-Leitungsnetz gemäss Siedlungs-entwässerungsreglement; Minderaufwand beim Friedhofunterhalt

8 Volkswirtschaft (Zunahme Nettoertrag CHF 68 745.00)

Inhalte: Landwirtschaft, Jagd/Fischerei, Tourismus, Industrie/Gewerbe/Handel, Energie

Spezielle Bemerkung: Fixe Strombezugsquellen für Anlässe im Dorfzentrum nicht realisiert

9 Steuern und Finanzen (Zunahme Nettoertrag CHF 607 530.54)

Inhalte: Steuern, Finanzausgleich, Kapital-/Zinsendienst, Liegenschaften Finanzvermögen, Waldungen, Abschreibungen, Abschluss

Spezielle Bemerkungen: Zunahme Sondersteuern (Handänderungssteuern, Grundstückgewinnsteuern, Erbschaftssteuern); Abnahme Aufwand Kapital- und Zinsendienst

Verwaltungsvermögen

Investitionsrechnung

Ergebnis	Voranschlag 2017	Rechnung 2017
	in CHF	in CHF
Ausgaben	6 327 600.00	6 783 412.09
Einnahmen	146 000.00	3 530 832.90
Nettoinvestitionszunahme/-abnahme (-)	6 181 600.00	3 252 579.19

Dienststellen	Ausgaben	Einnahmen
	in CHF	in CHF
Bildung		
207 Kindergartengebäude (Sanierung und Neubau Doppelkindergarten)	2 732 399.90	
217 Schulliegenschaften (Umbau und Erweiterungsbau Dorfschulhaus)	2 227 843.05	
Kultur und Freizeit		
340 Sport (Rollsportanlage Schachemättli)	4 860.00	
Verkehr		
620 Gemeindestrassen (Bahnhofplatz Neugestaltung/Sanierung, Umfahrungsstrasse Zentrum, Sanierung Bahnhofstrasse, Sanierung div. Güterstrassen)	1 013 193.75	980 000.00
Raumordnung und Umwelt		
715 Abwasserbeseitigung (ARA ausserhalb Bauzone, Beiträge ARA Talschaft Entlebuch, ARA Anschlussgebühren)	76 504.49	162 041.80
750 Gewässerverbauungen (diverse Gewässer – Unwetterschäden Juli 2014)	600 128.55	2 345 045.20
770 Naturschutz (Waldpflegeprojekt Farnere)	128 482.35	43 745.90

Finanzvermögen

Ergebnis	Voranschlag 2017	Rechnung 2017
	in CHF	in CHF
Ausgaben	0.00	605 849.55
Einnahmen	0.00	0.00
Nettoinvestitionszunahme / -abnahme (-)	0.00	605 849.55

(Bauland Feldli, Liegenschaft Lädergass 10)

Bestandesrechnung	31.12.2017	31.12.2016
	in CHF	in CHF
Aktiven	44 754 857.69	38 959 548.43
Finanzvermögen	14 557 805.38	10 987 139.70
Verwaltungsvermögen	30 175 795.03	27 972 408.73
Spezialfinanzierungen	21 257.28	–
Bilanzfehlbetrag	–	–
Passiven	44 754 857.69	38 959 548.43
Laufende Verpflichtungen	6 794 614.46	5 234 599.16
Langfristige Schulden	18 643 709.40	16 590 666.30
Verpflichtungen für Sonderrechnungen	798 979.27	760 824.51
Rückstellungen	–	–
Transitorische Passiven	178 886.90	129 531.20
Spezialfinanzierungen	7 691 824.04	6 591 048.28
Eigenkapital	10 646 843.62	9 652 878.98

Die Bestandesrechnung schliesst per 31. Dezember 2017 mit Aktiven und Passiven von je CHF 44 754 857.69 ab. Die Bilanzsumme hat gegenüber dem Vorjahr um CHF 5 795 309.26 zugenommen. Die Nettoschuld (Fremdkapital abzüglich Finanzvermögen) der Gemeinde Schüpfheim beträgt Ende Jahr CHF 11 858 384.65 oder ca. CHF 2 832.00 pro Einwohner. Per Abschlussdatum besteht ein Eigenkapital von CHF 10 646 843.62.

Anträge

Der Gemeinderat beantragt die Genehmigung der Laufenden Rechnung, der Investitionsrechnung sowie der Bestandesrechnung. Der Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung von CHF 1 593 964.64 soll für einen Steuerrabatt von 3/20 Einheiten im Jahr 2018 (CHF 600 000.00) und als Einlage ins Eigenkapital (CHF 993 964.64) verwendet werden.

Die externe Revisionsstelle BDO AG, Luzern, empfiehlt, die Jahresrechnung 2017 zu genehmigen. Die Controllingkommission empfiehlt die Zustimmung zu den Anträgen.

Bestandes-
rechnung

Anträge

Selbstfinanzierungsgrad

Die Kennzahl zeigt, bis zu welchem Grad die neuen Investitionen durch selbst erarbeitete Mittel finanziert werden konnten.

Zielvorgabe der kantonalen Verordnung über den Finanzhaushalt: > 80% im ø 5 Jahre

Jahr	2017	2016	2015	2014	2013
Prozent/Jahr	96.18	33.55	98.82	74.83	65.58
Prozent/ ø	69.37	70.15	123.75	179.36	168.54

Selbstfinanzierungsanteil

Der Selbstfinanzierungsanteil gibt Auskunft über die finanzielle Leistungsfähigkeit einer Gemeinde. Je höher der Wert, umso grösser der Spielraum für den Schuldenabbau oder die Finanzierung von Investitionen und deren Folgekosten.

Zielvorgabe der kantonalen Verordnung über den Finanzhaushalt: > 10%

Jahr	2017	2016	2015	2014	2013
Prozent	13.22	8.35	13.97	13.20	5.94

Zinsbelastungsanteil I

Die Kennzahl drückt aus, welcher Anteil des gesamten Ertrages zur Begleichung der Nettozinsen verwendet wird.

Zielvorgabe der kantonalen Verordnung über den Finanzhaushalt: < 4%

Jahr	2017	2016	2015	2014	2013
Prozent	-0.80	-0.36	-0.33	-1.84	0.55

Zinsbelastungsanteil II

Diese Kennzahl drückt aus, welcher Anteil des Ertrages der Gemeindesteuern zuzüglich Ressourcen- und Lastenausgleich beziehungsweise abzüglich horizontaler Finanzausgleich zur Begleichung der Nettozinsen verwendet wird.

Zielvorgabe der kantonalen Verordnung über den Finanzhaushalt: < 6%

Jahr	2017	2016	2015	2014	2013
Prozent	-1.31	-0.58	-0.55	-3.08	0.88

Kapitaldienstanteil

Die Kennzahl drückt aus, welcher Anteil des gesamten Ertrages für Zinsen und Abschreibungen verwendet wird.

Zielvorgabe der kantonalen Verordnung über den Finanzhaushalt: < 8%

Jahr	2017	2016	2015	2014	2013
Prozent	3.99	5.05	4.14	2.09	4.34

Verschuldungsgrad

Die Kennzahl zeigt das Verhältnis der Nettoschuld zum Ertrag der Gemeindesteuern zuzüglich Ressourcen- und Lastenausgleich beziehungsweise abzüglich horizontaler Finanzausgleich.

Zielvorgabe der kantonalen Verordnung über den Finanzhaushalt: < 120%

Jahr	2017	2016	2015	2014	2013
Prozent	81.99	84.81	56.04	56.89	49.13

Nettoschuld pro Einwohner/Einwohnerin

Die Kennzahl zeigt die Pro-Kopf-Verschuldung.

Zielvorgabe der kantonalen Verordnung über den Finanzhaushalt: < 2 x kant. Mittel

Jahr	2017	2016	2015	2014	2013
Franken	2832	2800	1907	1919	1654
Zielvorgabe	3940	4264	4592	4880	4890

Genehmigung der Sonderkredit-Abrechnung für die temporäre Dorfumfahrung

An der Gemeindeversammlung vom 16. März 2015 bewilligten die Stimmberechtigten den Sonderkredit von CHF 815 000.00. In den Jahren 2012 bis 2017 wurden Ausgaben von CHF 815 263.30 getätigt. Nach Abzug der Investitionseinnahmen von CHF 1 190.00 verbleiben Nettoinvestitionen von CHF 814 073.30. Der Gemeinderat hat die Abrechnung an seiner Sitzung vom 19. April 2018 genehmigt.

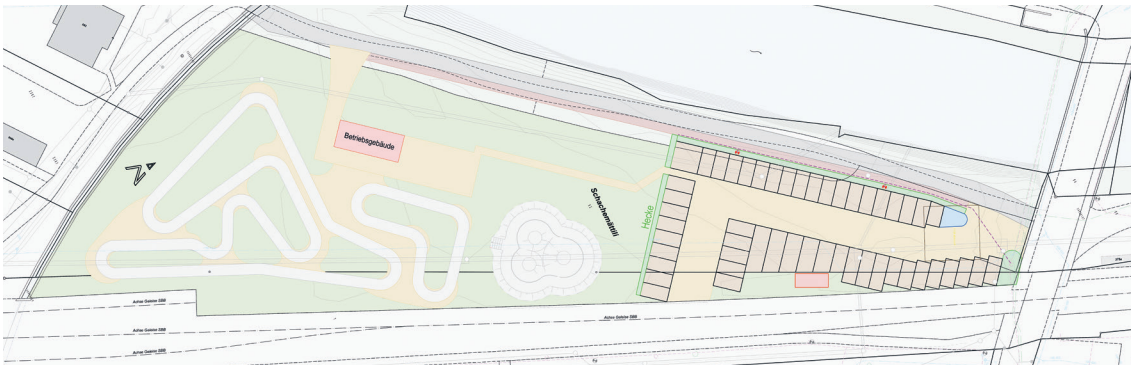
Bewilligter Sonderkredit	CHF	815 000.00
Bruttoausgaben	CHF	815 263.30
Kreditüberschreitung	CHF	<u>263.30</u>

Der Gemeinderat beantragt die Genehmigung der Sonderkredit-Abrechnung.

Bewilligung eines Sonderkredits von CHF 667 300.00 für einen Investitionsbeitrag an den Rollsportpark Schachemättli mit Übertrag (Land) vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen und Landnutzung

Die Einwohnergemeinde Schüpfheim hat das Grundstück Nr. 92, Schachemättli, im Jahr 2015 erworben. Das Grundstück befindet sich entlang der Bahnlinie grösstenteils in der Zone für öffentliche Zwecke, entlang der Gewässer in der Grünzone.

Der Trägerverein Rollsportpark Schüpfheim will mit einem Rollsportpark auf einem Teil des gemeindeeigenen Grundstücks einen alternativen Bewegungsraum für die Bewohner der Region Entlebuch schaffen (siehe www.rollsportpark.com). Für die Anlage wird auch das angrenzende Areal der SBB beansprucht.



Es entsteht ein weiteres Freizeitangebot in der UNESCO Biosphäre Entlebuch. Auf der geplanten Anlage können sich bereits kleine Kinder, aber auch Jugendliche sowie Erwachsene mit all ihren Rollsportgeräten austoben.

Der Rollsportpark wird aus einem Pumptrack und einer Skateanlage bestehen. Der Pumptrack ist ein asphaltierter Rundkurs mit Bodenwellen und Steilwandkurven. Die Skateanlage besteht aus einer Bowl (grosses Becken).

Da der Rollsportpark nicht nur Sportler anzieht, sondern auch ein Begegnungsort für die ganze Bevölkerung darstellt, wird eine WC-Anlage errichtet. Gemäss den Angaben des Trägervereins wird das Betriebsgebäude einen Geräteraum und einen Kiosk für den Verkauf von Getränken und Snacks beinhalten.

Der Trägerverein Rollsportpark Schüpfheim ist Bauherr des Rollsportparks und wird mit der Einwohnergemeinde Schüpfheim als Grundeigentümerin einen Nutzungsvertrag für die Dauer von 20 Jahren abschliessen. Der Trägerverein ist für den Betrieb und Unterhalt des Rollsportparks verantwortlich. Dasselbe gilt für einen allfällig späteren Rückbau der Anlage.

Die Projektkosten werden auf CHF 521 000.00 geschätzt. Die Finanzierung dieser Kosten ist auf gutem Weg. Für einen Grossteil der Kosten liegen schon Beitragszusicherungen vor. Die Leistung eines Investitionsbeitrags der Gemeinde in der Höhe von maximal CHF 200 000.00 ist ein wichtiger Bestandteil der Finanzierung. Die Auszahlung des Investitionsbeitrags erfolgt erst nach erfolgter Ausschöpfung der

bekannten Finanzierungsquellen. Der zugesicherte Investitionsbeitrag wird nur im Umfang des ausgewiesenen Fehlbetrags ausgerichtet.

Die Leistung des Investitionsbeitrags von max. CHF 200 000.00 liegt in der Kompetenz des Gemeinderats und ist der liquiditätswirksame Teil des Sonderkredits. Da dieses Traktandum jedoch mehrere finanzrelevante Elemente beinhaltet, wird das Geschäft der Gemeindeversammlung zur Beschlussfassung unterbreitet.

Mit der Bewilligung des Sonderkredits erfolgt die Erteilung der Ausgabenbewilligung von CHF 667 300.00. Der zu bewilligende Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

– Investitionsbeitrag an Trägerverein Rollsportpark Schüpfheim	CHF 200 000.00
– Übertrag (Land) vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen	CHF 397 300.00
– Landnutzung durch Trägerverein Rollsportpark Schüpfheim während 20 Jahren	<u>CHF 70 000.00</u>
– Total	<u>CHF 667 300.00</u>

Der Gemeinderat beantragt einen Sonderkredit von CHF 667 300.00 für einen Investitionsbeitrag an den Rollsportpark Schachemättli mit Übertrag (Land) vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen und Landnutzung.

Antrag

Traktandum 5

Bewilligung eines Sonderkredits von CHF 390 400.00 für die Erstellung der Parkplatzanlage Schachemättli mit Übertrag (Land) vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen

Die Einwohnergemeinde Schüpfheim wird dem Trägerverein Rollsportpark Schüpfheim den südlichen Teil des Grundstücks Nr. 92 für den Bau einer Rollsportanlage zur Verfügung stellen. Gleichzeitig sollen im nördlichen Teil, mit Erschliessung ab der Schächlistrasse, ca. 49 Parkplätze entstehen. Auch für den Neubau der Parkplätze wird das angrenzende Areal der SBB beansprucht. Es wird auf den Plan in Traktandum 4 verwiesen.

Die Fahrbahn der Parkanlage soll mit einem Belag versehen werden, die Parkfelder werden wasserdurchlässige Oberflächen aufweisen. Die Baukosten betragen aufgrund der vorliegenden Unternehmerofferten total CHF 240 000.00. Mit dieser Anlage bietet die Gemeinde Schüpfheim in unmittelbarer Nähe zum Dorfzentrum viele öffentliche Parkplätze an.

Mit der Bewilligung des Sonderkredits erfolgt die Erteilung der Ausgabenbewilligung von CHF 390 400.00. Der zu bewilligende Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

– Baukosten	CHF 240 000.00
– Übertrag (Land) vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen	<u>CHF 150 400.00</u>
– Total	<u>CHF 390 400.00</u>

Der Gemeinderat beantragt einen Sonderkredit von CHF 390 400.00 für die Erstellung der Parkplatzanlage Schachemättli mit Übertrag (Land) vom Finanz- ins Verwaltungsvermögen.

Antrag

Termine 2018

Jungbürgerfeier	24. August
Begegnungsabend	16. November
Gemeindeversammlung	29. November



Herausgeber
Gemeinderat Schüpfheim
Chilegass 1, Postfach 68
6170 Schüpfheim
Telefon 041 485 87 00, Fax 041 485 87 01
gemeindeverwaltung@schuepfheim.lu.ch
www.schuepfheim.ch